

Vertrauensleute und Betriebsräte  
bei DaimlerChrysler in Bremen  
c/o Gerhard Kupfer  
Tel. 0421-419-4427  
Mail: gerhard.kupfer@daimlerchrysler.com

15.10.2004

An die streikenden  
Kolleginnen und Kollegen  
bei OPEL Bochum  
z.H.  
Vertrauenskörperleitung  
Fax 0234-989 2680 / 3499

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

es geht um die Würde der Menschen, die tagtäglich den Reichtum erarbeiten, der sich in immer massiverer Form gegen uns und unsere Existenz richtet. Es geht um die Würde des Arbeiters.

Dies habt Ihr als deutliches Signal nicht nur gegenüber dem Kapital, nicht nur gegenüber den anderen OPEL-Standorten gezeigt, sondern den Belegschaften aller Betriebe.

Wie Ihr wisst, hatten wir vor einigen Wochen mit ähnlichen Angriffen zu tun. Uns ist bewusst, dass unsere Niederlage, die in der Nicht-Nutzung der großen Kampfbereitschaft der Daimler-Kollegen begründet liegt, die Vorstände von OPEL, von VW, von Karstatt, Phillips, ... nur ermutigen konnte, ihre Angriffe nun auf die gesamte Arbeiterschaft auszudehnen.

Insofern können wir Euch nur Bitten: Haltet durch, lasst Euch nicht spalten! Selbst die besten Verhandlungen können Euer Signal und schon gar nicht Eure Würde ersetzen.

Wir wünschen Euch – und damit uns allen – vollen Erfolg. Auf dass Euer Streik zum Signal für alle Belegschaften und für unsere Gewerkschaft werde!

Mit kämpferischen und solidarischen Grüßen,

*Gerhard Kupfer (VM, IGM-Delegierter, Mitgl.d. Tarifkommission, BR)*  
*Frank Kotte (VM, BR)*  
*Jochen Kohrt (VM, IGM-Delegierter, BR)*  
*Helmut von der Weyhe (VM, BR)*  
*Claus Wessels (VM, IGM-Delegierter, BR)*  
*Thomas Langenbach (Mitgl. d. Vertrauenskörperleitung)*  
*Sascha Heiner (VM, IGM Delegierter)*  
*Uwe Müller (VM, IGM Delegierter, BR)*  
*Matthias Puschmann (VM ,IGM Delegierter, BR)*

... im Namen vieler weiterer Kolleginnen und Kollegen

P.S. Als Anregung werden wir unser Schreiben an andere Betriebe, die IGM und das Labournet zur Kenntnis schicken.